

DJK/SV und Haunstetten im Gleichschritt

Riedenburg (DK) Drei Saisonspiele, drei Siege: Der DJK/SV Wallnsdorf und der FC Haunstetten marschieren weiter im Gleichschritt. Beide Klubs teilen sich mit jeweils neun Zählern die Tabellenführung der Kreisklasse Neumarkt Süd.



Das größere Durchsetzungsvermögen legte in einer ausgeglichenen Partie Haunstetten an den Tag. Hier gibt 0:1-Torschütze Jonas Schneider (links) seinem Freystädter Gegenspieler das Nachsehen. - Foto: htr

(htr) TSV Freystadt – FC Haunstetten 1:2 (1:2)

Bei sommerlichen Temperaturen erkämpfte Haunstetten beim TSV Freystadt einen glücklichen 2:1 (2:1)-Sieg und belegt weiter punktgleich mit Wallnsdorf den 2. Tabellenplatz.

Vor allem in der zweiten Halbzeit war das Glück mehrmals auf Seite der Haunstettner, Schiedsrichter Walter Lechner versagte zwei Freystädter Tore die Anerkennung wegen Abseitsstellungen, und kurz vor Schluss verhinderte die Latte den Ausgleich der Hausherren.

Bereits in der 3. Minute brachte Jonas Schneider nach einem Fehler in der TSV-Abwehr die Haunstettener in Front. Nach der frühen

Führung beherrschte der FC die Gastgeber, und das urlaubsbedingte Fehlen von drei Stammspielern machte sich zu diesem Zeitpunkt noch nicht bemerkbar. Nach einer halben Stunde scheiterte Lukas Betz mit einem 18-Meter-Schuss am Freystädter Torwart. In der 40. Minute verteilte Schiedsrichter Lechner Glück und Pech gleichmäßig für beide Mannschaften. Nach einer Notbremse eines Freystädter Abwehrspielers kurz vor dem Strafraum am enteiltten Jonas Schneider sah der Übeltäter nur die Gelbe Karte, dafür gab es aber Elfmeter für Haunstetten. Jeton Shala ließ sich die Chance nicht entgehen und verwandelte sicher zum 0:2. Der beruhigende Vorsprung hielt jedoch nicht lange. Nach einem Freistoß verkürzte Christoph Trost für den TSV per Kopfball auf 1:2.

Die hohen Temperaturen machten nach der Pause beiden Mannschaften zu schaffen, so dass nur noch selten gelungene Spielzüge zustande kamen. Die größte Gefahr ging deshalb von Standardsituationen aus. Der TSV Freystadt war jedoch nicht in der Lage, einen seiner vielen Freistöße zu einem Tor zu nutzen. Für den FCH ergaben sich zwei gute Kontermöglichkeiten: Bei der ersten wurde Shalas Schuss gerade noch abgeblockt, und bei der zweiten lupfte Jonas Schneider den Ball über das TSV-Gehäuse.

Auch wenn Haunstettens Trainer Jochen Wagner mit der Spielweise seiner Schützlinge in der zweiten Halbzeit alles andere als zufrieden war, ist seine Mannschaft mit nun neun Punkten aus drei Spielen optimal in die Saison gestartet, so dass sie am kommenden Wochenende wegen des Hopfenzupferfestes eine verdiente Pause einlegen kann.

FC Haunstetten: Reiter, Sahliger, Netter, Kögler, F. Ferstl, S. Ferstl (78. Kiehner), L. Betz (70. L. Schneider), Buchberger, Shala, M. Schneider (35. Bogendörfer), J. Schneider.

Hubert Schneider